

## **Beförderungsbedingungen und Beförderungsentgelte des Aktionsangebotes „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“**

### **1. Grundsatz**

Es gelten die Beförderungsbedingungen des Deutschlandtarifs (DT), Teil E soweit sich aus den nachfolgenden Bedingungen nichts anderes ergibt.

### **2. Aktionszeitraum**

Während der durch das für Bildung zuständige Ministerium in Mecklenburg-Vorpommern festgelegten Sommerferien sowie am Wochenende (Sonntag und Sonntag) vor und nach den Sommerferien wird das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ angeboten.

### **3. Berechtigte**

Das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ kann von Vollzeitschüler/-innen öffentlicher, staatlich genehmigter oder staatlich anerkannter privater allgemeinbildender Schulen sowie Fachgymnasien und Fachoberschulen (ohne Berufsabschluss) bis einschließlich Klasse 13 und einem Höchstalter von 21 Jahren genutzt werden. Als Stichtag der Altersbegrenzung gilt der Ferienbeginn in Mecklenburg-Vorpommern.

### **4. Geltungsbereich**

Das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ berechtigt zu beliebig vielen Fahrten in allen nach Fahrplan verkehrenden Verkehrsmitteln des SPNV (RE, RB, S sowie die Züge der MBB und RüBB) und des sonstigen ÖPNV (Regional- und Stadtverkehr, Rufbusse, Rostocker Warnowfähren).

Ergänzend gelten die Beförderungsbedingungen oder anwendbaren Tarife des jeweils genutzten Verkehrsunternehmens.

Zusätzlich kann der Inhaber das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ für eine Hin- und Rückfahrt innerhalb der Geltungsdauer des „SchülerFerienTickets Mecklenburg-Vorpommern“ von/nach Hamburg und von/nach Berlin in den Zügen der

- RE1 (Rostock Hbf – Schwerin Hbf – Büchen – Hamburg Hbf) zwischen Schwanheide und Hamburg Hbf und
- RE3 (Stralsund Hbf – Falkenberg (Elster)) zwischen Pasewalk und Berlin Lichterfelde Ost oder
- RE5 (Rostock Hbf /Stralsund Hbf – Berlin Südkreuz) zwischen Neustrelitz – Berlin Südkreuz oder
- RE 8 (Wismar – Flughafen BER Terminal 1-2) zwischen Grabow (Meckl.) und Berlin Ostkreuz nutzen.

Dabei kann die Fahrt von Berlin bzw. Hamburg Hbf nach Mecklenburg-Vorpommern auch vor der Fahrt in die Gegenrichtung in Anspruch genommen werden.

## **5. Preis, Verkauf**

Der Preis beträgt 32,00 EUR. Weitere Fahrpreisermäßigungen (z. B. Fahrkarten auf BahnCard) werden nicht gewährt.

Das Ticket wird in den Reisezentren der Deutschen Bahn AG, ausgewählten Agenturen, über stationäre Automaten und in allen mit Kundenbetreuern besetzten Zügen sowie bei den Verkaufsstellen und in den Fahrzeugen des sonstigen ÖPNV in Mecklenburg-Vorpommern angeboten. Zusätzlich kann das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ auch über die Internetseite [www.sft-mv.de](http://www.sft-mv.de) erworben werden.

## **6. Sicherung gegen Missbrauch**

Das Ticket ist nicht übertragbar.

Das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ ist vom Inhaber mit Vor- und Familiennamen zu unterschreiben. Während der Fahrt ist auf Verlangen des Kontrollpersonals von Schülern ab 14 Jahre der Nachweis der Berechtigung – z. B. Schüler- bzw. Kinderausweis, der Berechtigungsausweis des Verkehrsverbundes Warnow oder der Verkehrsgemeinschaften oder ein anderer geeigneter Nachweis – vorzuzeigen.

## **7. Entschädigung, Erstattung und Umtausch**

Erstattung und Umtausch von „SchülerFerienTickets Mecklenburg-Vorpommern“ sind grundsätzlich ausgeschlossen.

## **8. Sonstige Bestimmungen**

Die Nichtausnutzung des Sonderangebotes berechtigt nicht zur Erstattung von Beförderungsentgelt.

Die Rücknahme im Vorverkauf erworbener „SchülerFerienTickets Mecklenburg-Vorpommern“ ist nach dem letzten Schultag vor den Sommerferien ausgeschlossen. Für verloren gegangene Tickets wird kein Ersatz geleistet.

Gegen Vorlage des „SchülerFerienTickets Mecklenburg-Vorpommern“ kann bei der Reederei Hiddensee zur Fahrt von/nach Hiddensee (Schaprode – Hiddensee, Stralsund – Hiddensee) ein Fahrschein zum Ermäßigungstarif erworben werden.

Das „SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern“ ist bei landesüberschreitenden Verkehren mit direkt angrenzend geltenden Schülerferienticketangeboten der Nachbarregionen unter Beachtung der jeweiligen Tarifbestimmungen kombinierbar.